



Wettkampfbestimmungen Freiamtercup

Kategorien -> 1x Jugend STH, 1x Jugend STS, 1x Aktive STH, 1x Aktive STS

Die Bewertung erfolgt gemäss den aktuellen Weisungen des STV, ausgenommen das leichteste Steingewicht ist speziell zu beachten am Freiamtercup.

Pro Disziplin müssen mindestens 4 Riegen, bzw. 3 Riegen bei der Jugend angemeldet sein, damit eine separate Rangliste erstellt wird. Ist dies nicht der Fall, kann der KTVF aus eigener Kompetenz über allfällige Zusammenlegungen entscheiden.

Nationalturnen

Bei den Disziplinen Steinheben und Steinstossen muss die Anzahl Tu/Ti bei der Anmeldung angegeben werden (Damit der Zeitplan besser geplant werden kann).

Sparte Nationalturnen

Es gelten die aktuellen STV Weisungen Nationalturnen. Es sind keine eigenen Geräte zugelassen.

• Steinheben	- Aktive Herren		22.5kg	10.00
	- Aktive Herren		18kg	9.00
	möglich aktive Herren		15kg	8.00
	- Aktive Damen		12.5kg	10.00
	- Aktive Damen		10kg	9.00
	möglich aktive Damen		8kg	8.00
	- Jugend	U18	15kg	10.00
	männlich	U16	10kg	10.00
		U14	8kg	10.00
		U12	6kg	10.00
		U10	4kg	10.00
	- Jugend	U18	10kg	10.00
weiblich	U16	8kg	10.00	
	U14	6kg	10.00	
	U10	4kg	10.00	

Heben

Der Wettkämpfer muss Hebungen mit dem rechten und dem linken Arm vornehmen. Ab 15 Hebungen werden für den stärkeren Arm im Maximum 3/5 des Totals aller Hebungen angerechnet.

• Steinstossen	Aktive Herren		12.5kg	10.00m	10.00
	Aktive Damen		6kg	8.00m	10.00
	männlich Jugend	U18	6kg	11m	10.00
		U16	6kg	9m	10.00
		U14	6kg	7m	10.00
		U12	6kg	5m	10.00
	weiblich Jugend	U18	4kg	11m	10.00
		U16	4kg	9m	10.00
		U14	4kg	7m	10.00
		U12	4kg	5m	10.00

Stossen

Der Stein darf nur mit einer Hand gestossen werden. Der Stoss kann aus dem Stand oder aus dem Anlauf erfolgen.

Fehlversuch

Als Fehlversuch gilt, wenn der Wettkämpfer:

- Nach Beginn des Versuches mit irgendeinem Teil des Körpers die Oberkante oder Oberfläche des Stossbalkens oder den Boden ausserhalb des Kreissegmentes berührt.
- während eines Versuches den Stein fallen lässt.
- den Stein beim Anlauf oder beim Abstoss beidhändig hält.
- Beim Verlassen des Kreissegmentes seinen ersten Schritt ausserhalb nicht vollständig hinter die gekennzeichnete seitliche Verlängerungslinie setzt (dies gilt auch für Unterbrechungen).
- die Anlaufbahn verlässt, bevor der Stein den Boden berührt.
- den Stein so stösst, dass er ausserhalb des Sektors landet.
Die Sektorlinien gehören nicht zum Sektor.